

Protokoll

über die Sitzung des Betriebsausschusses am Donnerstag, dem 16.04.2015, 17:00 Uhr, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Harry Piehl

Stellv. Vorsitzende/r

Herr Hans-Günther Jabusch

Mitglieder

Herr Klaus Hendrian

Herr Dominic Herbst

Herr Klaus Hibbe

Herr Andreas Plötz

Frau Sieglinde Ritgen

Herr Werner Rump

Herr Wolf Dietrich Stannat

Vertreter für Herrn Clausing

ab TOP 5 Vertreter für Frau Sternbeck

Grundmandat

Herr Thomas Iseke

Herr Willi Ostermann

Stadtnetze

Herr Helmut Eisbrenner

Stellv. Kaufmännische Betriebsleitung

Verwaltungsangehörige

Herr Jörg Homeier

Herr Menno Mandau

Herr Torsten Wiesner

Technische Betriebsleitung

Personalrat ABN

Protokoll

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 17:35 Uhr

Tagesordnung:

Vorlagen Nr.

1. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 26.02.2015
3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
4. Lieferung von Eisen-II und Eisen-III-Lösung für die Kläranlagen Empede, Helstorf und Basse und für die Pumpwerke Bordenau und Poggenhagen
- Auftragsvergabe **2015/090**
5. Kanalreinigung und Abwasserbeseitigung für das Jahr 2015 in Neustadt a. Rbge.
- Auftragsvergabe **2015/091**
6. Bekanntgaben
7. Anfragen

1. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung; anschließend stellt er die ordnungsmäßige Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 26.02.2015

Der Betriebsausschuss fasst bei zwei Enthaltungen einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 26.02.2015 wird genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Es lagen keine Anfragen vor.

4. Lieferung von Eisen-II und Eisen-III-Lösung für die Kläranlagen Empede, Helstorf und Basse und den Pumpwerke Bordenau und Poggenhagen - Auftragsvergabe

2015/090

Herr Homeier erläutert die Beschlussvorlage. Auf Nachfragen von Herrn Hibbe und Herrn Jabusch stellt Herr Homeier das Ausschreibungsverfahren dar. Es gibt durchaus mehr als die in diesem Ausschreibungsverfahren als einzige ein Angebot abgebende Firma, wie auch die Ausschreibungen in den vergangenen Jahren gezeigt haben. Das abgegebene Angebot ist auch mit den Angeboten der Vorjahre vergleichbar, somit durchaus im Bieterverfahren entstanden. Grundsätzlich werden die öffentlichen Ausschreibungen in Fachzeitschriften publiziert.

Nachtrag im Rahmen des Protokolls:

Auf Anfrage des ABN erklärt die Stadt Wunstorf, dass sie keine Ausschreibung vornimmt, da die bestellte Menge zu gering ist. Die Stadt Hannover schreibt aus und hat einem anderen Anbieter den Auftrag zur Lieferung erteilt, allerdings zu preislich höheren Konditionen.

Der Betriebsausschuss fasst einstimmig folgenden

Beschluss

Der Auftrag für die Lieferung von Eisen-II- und Eisen-III-Lösung für die Kläranlagen, sowie für die Pumpwerke Bordenau und Poggenhagen wird für die Jahre 2015 und 2016 vergeben an:

Peter W. Thielemann GmbH
Neugrabener Bahnhofstraße 52 A
21149 Hamburg

**5. Kanalreinigung und Abwasserbeseitigung für das Jahr 2015 in Neu- 2015/091
stadt a. Rbge.
- Auftragsvergabe**

Herr Homeier erklärt die Beschlussvorlage, insbesondere weist er darauf hin, dass die Kanalreinigung nunmehr kalenderjährlich vergeben werden soll, hier somit die Vergabe bis 31.12.2015 erfolgen soll. Auf Nachfrage von Herrn Hibbe erläutert Herr Homeier, dass somit keine EU-weite Ausschreibung erfolgen muss, des Weiteren ein ortsnaher Anbieter gerade im Bereich der Not- und Sondereinsätze vorteilhaft ist.

Weiterhin führt Herr Homeier aus, dass die Regenwasserkanalisation jeweils zu einem Drittel je Ausschreibung gereinigt wird, somit in einem Intervall von 3 Jahren komplett gespült wird, die Schmutzwasserkanalisation in Mardorf und Neustadt jährlich, in den weiteren Stadtteilen alle 2 Jahre. Aufgrund der vorliegenden positiven Erfahrungswerte der Vorjahre wurden nur 90 km Schmutzwasserkanalisation anstatt 150 km als zu reinigend ausgeschrieben.

Nachgefragt von Herrn Ostermann bestätigt Herr Homeier, dass auch im Bereich der kleinen Leine, trotz öfter auftretenden Rückstaus, keine erhöhte Ablagerung in der Regenwasserkanalisation zu erkennen ist.

Auf Nachfrage von Herrn Iseke erklärt Herr Homeier, dass das abgegebene Nebenangebot der Firma Schwarz keine Differenzierung des Kanalisationsdurchmessers beinhaltet.

Der Betriebsausschuss fasst einstimmig folgenden

Beschluss

Der Auftrag für die Kanalreinigung und Abwasserbeseitigung für das Jahr 2015 in Neustadt a. Rbge. soll vergeben werden an:

Eckhardt Schwarz GmbH & Co.KG
Rohr- und Kanalreinigung
Lange Straße 76
31535 Neustadt a. Rbge.

6. Bekanntgaben

Herr Homeier:

Die für den 18.06.2015 geplante Betriebsausschusssitzung wird aufgrund einer Ratssitzung auf den 02.07.2015 verschoben. Wahrscheinlicher Sitzungsort wird die Kläranlage Helstorf sein, um die dann neu errichtete Photovoltaikanlage besichtigen zu können.

7. **Anfragen**

Herr Ostermann fragt an, inwieweit die Verwaltung gedenkt, die Flutung im Bereich der Leutnantswiese bei hohen Wasserständen zu vermeiden.

Her Homeier führt hierzu aus, dass im Zuge des Hochwasserschutzes „Silbernkamp“ der Ablauf der Leutnantswiese an ein Schöpfwerk angeschlossen wird und somit auch bei hohem Wasserstand der Ablauf gesichert ist.

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer

Neustadt a. Rbge., 24.04.2015